



## Zahlreiche Besucher und 42 Typisierungen – Resonanz auf Preisschießen erfreut den KKS SV Meinerzhagen

Über große Resonanz freute sich der KKS SV Meinerzhagen bei seinem traditionellen Oster-Preisschießen. Vor allem am Vormittag des Ostersonntags sahen sich die Sportschützen einem regelrechten Besucheransturm gegenüber. In der Butmicke ging es aber nicht allein ums Schießen, sondern vor

allem auch um den guten Zweck. So flossen insgesamt 745 Euro an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS), für die vor Ort im Rahmen einer gemeinsamen Aktion von DKMS und Westfälischem Schützenbund auch Typisierungen vorgenommen wurden. Am Ostersonntag in Meinerzhagen ließen

sich 42 Personen als potenzielle Stammzellenspender registrieren. „Würde sich jeder unserer Vereine im Kreis beteiligen, käme man hochgerechnet auf über 800 Typisierungen“, war Ludger Rösge, Vorsitzender des KKS SV Meinerzhagen und in Personalunion auch des Schützenkreises Lüdenscheid, mit

dem Ergebnis in der Volmestadt zufrieden. Neben dem Preisschießen luden die Besucher unter anderem eine Porträt-Malaktion der Künstlerin Sophia Beste, eine große Tombola und eine Laserbeschriftungsaktion zum Verweilen ein, wozu das gute Wetter und Leckeres vom Grill noch

ihir Übriges taten. Den ersten Preis beim Großkaliberschießen unter der Regie von Rainer Trillmich sicherte sich Daniel Selting. Der Tombola-Hauptgewinn im Wert von 150 Euro ging an Joachim Holzwarth, bei der Kinder-Tombola hatte Tyler Johann das beste Händchen am Glücksrad.